

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

32 (1.2.1904) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 32. Erstes Blatt.

Montag, den 1. Februar

(Folgt ein zweites Blatt.) 1904.

Bekanntmachung.

Den Fortbildungsunterricht betreffend.

Nach §. 2 des Gesetzes vom 18. Februar 1874 sind Eltern, Arbeits- und Lehrherren verpflichtet, die fortbildungsschulpflichtigen Kinder, Lehrlinge, Dienstmädchen u. s. w. zur Teilnahme am Fortbildungsunterricht anzumelden und ihnen die zum Besuch desselben erforderliche Zeit zu gewähren. Zuwiderhandlungen werden mit Geldbuße bis zu 50 M. bestraft (Abs. 2 desselben §.).

Fortbildungsschulpflichtige Dienstmädchen, Lehrlinge u. s. w., die von auswärts herher kommen, sind sofort anzumelden, ohne Rücksicht darauf, ob dieselben schon in ein festes Dienst- oder Lehrverhältnis getreten oder nur versuchs- oder probeweise aufgenommen sind.

Karlsruhe, den 1. Februar 1904.

Das Rektorat.

G. Specht, Stadtschulrat.



Badischer Kunstgewerbeverein.

Monatsversammlung
am Mittwoch, den 3. Februar 1904,
abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr,
im großen Rathhause.

Vortrag von Herrn Maler Hermann Strübe über:

William Morris,

der englische Kunstgewerbereformer,

mit Vorführung von Lichtbildern.

Die verehrlichen Mitglieder sowie sonstige Interessenten, auch Damen, sind hierzu freundlichst eingeladen. Eintritt frei.

Karlsruhe, den 30. Januar 1904.

Der Vorstand.

R. Hoffacker.

Badischer Frauenverein.

Am 1. April d. J. beginnt der erste Unterrichtskurs zur Ausbildung in der Krankenpflege im Ludwig-Wilhelm-Krankenhaus in Heidelberg.

Diesem Unterrichtskurs soll am 15. Februar d. J. beginnend im Ludwig-Wilhelm-Krankenhaus in Karlsruhe eine Unterweisung im Kochen einfacher Kost und in hauswirtschaftlichen Arbeiten vorhergehen.

Zu Verbindung mit dem am 1. April bezw. 15. Februar d. J. beginnenden Unterrichtskurs in der Krankenpflege im Ludwig-Wilhelm-Krankenhaus hier soll auch die Ausbildung von Haushaltungs- und Wirtschaftsschwestern erfolgen, welche die Leitung des Hauswesens, der Hauswirtschaft, der Küche usw. in Krankenanstalten übernehmen und die Wäsche, die Bügel- und Näharbeiten in diesen Anstalten besorgen sollen. Die hierzu sich meldenden Schülerinnen haben, um als Schwester in den Verband eintreten zu können, an einem theoretischen Unterrichtskurs in der Krankenpflege, jedoch ohne nachfolgende praktische Verwendung an derselben Teil zu nehmen.

Es ergeht an diejenigen mindestens 20 Jahre alten Mädchen, welche sich der Krankenpflege oder der Mithilfe bei der Führung der Haushaltung und Wirtschaft in einer Krankenanstalt widmen wollen, die Aufforderung, sich baldigst bei dem unterzeichneten Vorstand schriftlich oder persönlich zu melden, wobei anzugeben ist, ob die Aufnahme zum 1. April d. J. oder schon zum 15. Februar d. J. gewünscht wird. Wir bemerken noch, daß der Eintritt auch zu jeder andern Zeit erfolgen kann, in welchem Falle die Bewerberin bis zum Beginn des Unterrichts praktisch in der Krankenpflege bezw. im Haushalt beschäftigt wird.

Karlsruhe, den 7. Januar 1904.

Der Vorstand der Abteilung III.

6.4.

Musikbildungsanstalt Karlsruhe

(gegründet 1837).

5.2.

Einzug des Schulgeldes für III. Tertial des Schuljahres 1903/04 am:

Mittwoch, den 3. Februar 1904	jeeweils nachmittags
Samstag, „ 6. „ „	von 1/2 2 Uhr
Mittwoch, „ 10. „ „	bis 1/2 3 Uhr
Samstag, „ 13. „ „	im Anstaltsgebäude.

Verrechnung der Musikbildungsanstalt.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 22 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine schöne geräumige Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Mansarde (Glasabschluß) auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

— Adlerstraße 36 ist der 3. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. April 1904 an ruhige Leute zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden daselbst.

*2.2. Akademiestraße 32 ist im Hinterhaus eine schöne 3 Zimmerwohnung, sowie eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche mit Kochgas und Zugehör per 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— Amalienstraße 25a ist 3 Treppen hoch eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Garderobe und Badezimmer, Küche und Zugehör, mit freier Aussicht auf den Stephanplatz, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, 2 Treppen hoch links.

— Blumenstraße 7 im Seitenbau ist eine freundliche Wohnung von 4 geräumigen Zimmern und Zugehör, mit Koch- und Leuchtgas versehen, per 1. April zu vermieten. Näh. daselbst, parterre.

— Bockstraße 10 sofort oder später zu vermieten:

1. Stock 4 Zimmer und Bad z.,

3. „ 5 „

sowie Gartenanteil, oder derselbe kann auch zu einer Wohnung gegeben werden. Näheres Ettlingerstraße 17, parterre.

— Durlacherstraße 19 sind Wohnungen von 1 und 2 Zimmern mit Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Klauprechtstraße 11.

— Gartenstraße 8 sind 2 Wohnungen von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres im Duerbau, 2. Stock.

*4.3. Gerwigstraße 8 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

*3.2. Gutschstraße 3, nächst dem Stadtpark, in gutem Hause, ist eine schöne Wohnung im 4. Stock von 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und reichlichem Zugehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Anzusehen zwischen 2-4 Uhr. Näheres im 2. Stock.

— Kaiser-Allee ist eine kleine Mansardenwohnung von 1 Zimmer und Küche an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Schillerstraße 23 im Eckladen.

— Kaiserstraße 53 ist im Seitenbau eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde per 1. April zu vermieten.

*2.2. Karlstraße 45, 2. Stock, ist eine schöne 2 Zimmerwohnung ev. auch 3 Zimmer auf 1. April zu vermieten; ebenda eine kleine Mansardenwohnung auf 1. April. Näheres im Laden.

— Körnerstraße 26 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon nebst allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre.

— Kriegstraße 67 ist auf 1. April der 3. Stock, bestehend in 7 Zimmern, 2 Mansarden und sonstigem Zugehör, unter günstigen Bedingungen an ruhige Leute zu vermieten. Die Wohnung kann täglich von 11 bis 5 Uhr besichtigt werden. Näheres zu erfragen im Hause, parterre.

— Kriegstraße 129 ist der 1. Stock von 7 Zimmern, Bad zc. per sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

— Lachnerstraße 9 sind 3 hübsche Wohnungen, 2. und 4. Stock, von je 3 Zimmern und Zugehör, 5. Stock 2 Zimmer, Küche und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre rechts.

— Luitpoldstraße 2a ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör eventl. sogleich oder auf 1. April l. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

— Luitpoldstraße 60 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 2 geräumigen Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

6.5. Markgrafenstraße 43 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern mit Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

*3.3. Nebenstraße 29, 3. Stock, ist eine Wohnung von 3 Zimmern wegen Verlegung alsbald bis zum 1. Mai zu vermieten.

W

Wir bringen in dieser Woche
waren aller Art,
welche eigens für
diesen Zweck
aufgestapelt,

Waisse

zu fabelhaft billigen Preisen.

Soweit der Vorrat reicht! 

Teppiche.

1 grosser Posten	Teppiche in verschiedenen Grössen	Wert bis 22.50 M.	jetzt	13.50 M.
1 "	Teppiche, Axminster, Tapestry und Velour	Wert bis 28. - M.	jetzt	18.00 M.
1 "	abgepasste Gardinen, weiss und crème	Wert bis 7.50 M.	jetzt	3.90 M.
1 "	abgepasste Gardinen, weiss und crème	Wert bis 10.50 M.	jetzt	5.50 M.
1 "	wollene Jacquard-Decken, neueste Dessins	Wert bis 9. - M.	jetzt	5.50 M.

Konfektion.

1 Posten weisse	Kostümröcke, Cheviot, Lustré, Satin u. Voile, nur neueste Façons,	Serie I II III IV	17. - 20. - M.
	Stück	7.85 13.50 17. - 20. - M.	Wert bis 12. - 22. - M.
1 "	fussfreie Röcke "Vulkan", 10 mal gestreift, # Abseite	Wert bis 7.50 M.	4.15 M.
1 "	Bulgaren-Blusen, nur neueste Dessins	Wert bis 5. - M.	1.05 M.
1 "	Blusen (Barchent und Halbflanell)	Wert bis 3. - M.	2.25 M.
1 "	" (Wollstoff)	Wert bis 10. - M.	1.25 M.
1 "	Wäsche-Unterröcke	Wert bis 5. - M.	5.25 M.
1 "	Mädchen-Waschkleider, Grösse 45-80	Wert bis 4.50 M.	2.50 M.
1 "	" " 45-100	Wert bis 8. - M.	1.85 M.
1 "	" " 45-100	Wert bis 8. - M.	4.00 M.

Schreibwaren.

1 Posten	Briefkartons, 25 Couverts	Serie I II III IV	18 28 40 50
	25 Briefbogen	Wert bis 28	45 60 75
1 "	Postkarten-Albuns	Stück 50	1. - M.
		Wert bis 1.95 M.	3.45 M.

Bücher, Zola, Tolstoi, Gorki etc.

1 Posten	Portemonnaies	Serie I II III IV V	25 45 95 1.45 1.90 M.
		Wert bis 48	95 1.65 2.45 3.90 M.
1 "	Glieder- u. Ledergürtel	Stück 25	38 65 95 M.
		Wert bis 40	55 95 M.

Lederwaren.

1 Posten	Portemonnaies	Serie I II III IV V	25 45 95 1.45 1.90 M.
		Wert bis 48	95 1.65 2.45 3.90 M.
1 "	Glieder- u. Ledergürtel	Stück 25	38 65 95 M.
		Wert bis 40	55 95 M.

Schuhwaren.

1 Posten weisse	Damen-Glacé-Salonschuhe	Paar	2.45 M.
1 "	weisse Damen-Glacé-Spangenschuhe	Paar	3.25 M.
1 "	Chevreaux Damen-Schnür- und Knopfstiefel	Paar	8.35 M.
1 "	Goodyear-Welt Wert bis 13.50 M.	Paar	8.85 M.
1 "	Box-Calf Damen-Schnür- und Knopfstiefel	Paar	9.65 M.
1 "	Goodyear-Welt Wert bis 14.00 M.	Paar	9.65 M.
1 "	Box-Calf Herren-Schnürstiefel Goodyear-Welt	Paar	9.65 M.
1 "	und Mac Kay Wert bis 14.50 M.	Paar	9.65 M.
1 "	Prima Wichsleder Herren-Zugstiefel ohne Nath	Paar	5.65 M.
	Wert bis 7.50 M.		

Putz.

1 grosser Posten	Tellerermützen für Knaben und Mädchen	Stück	75 %
	Wert bis 2.00 M.		

Seidenband.

1 grosser Posten	breite seidene Garnier- und Halsbänder	Serie I II III	45 75 95 %
	Wert bis 2.50 M.	Wert bis 1.65 M.	2.45 M.

Passanterie.

1 Posten	Damen-Gürtel	Serie I II III	45 75 95 %
		Wert bis 1.65 M.	2.45 M.
1 Posten	Besätze	Meter	10 25 45 65 95 %
		Wert bis 20	45 70 95 %
1 Posten	Krimmer- und Pfischbesätze	durchweg	Meter 10 %
		Wert bis 50	95 %

Bijouterie.

1 Posten	Double-Garnituren { Armband Broche	Wert bis 2.45 M.	68 %
1 "	Double-Armbänder	" "	75 %
1 "	Double-Brosche (neueste Muster)	" "	95 %
1 "	Double-Brosche (neueste Muster)	" "	1.45 M.
1 "	vergoldete Ringe (neueste Muster)	" "	4.5 M.
1 "	vergoldete Ringe (neueste Muster)	" "	1.35 M.

Galanterie.

1 Posten	Schalen, Vasen, Kalk-Becken etc.	Wert bis 1.05 M.	Stück 95 %
----------	----------------------------------	------------------	------------

Bibliothek-Saal

des
Badischen Frauenvereins,
Schloßplatz 24 a.

Geöffnet: **Mittwochs und Samstags von 3-5 Uhr.**

Bestand 8000 Bände.

Leseaal mit neuesten Zeitschriften und illustrierten Werken. Populär wissenschaftliche Werke. Belletristik. Jugendschriften.

Bücherverleihung an Abonnenten. Jahres-Abonnement: 4 Mk.

Nähere Auskunft zu den angegebenen Stunden im Bibliothek-Saal.

2, 3 oder 4 Zimmerwohnung

mit allem Zubehör, sehr schön, preiswert zu vermieten. Näheres Schillerstraße 33 im Kontor (Hof, parterre).

Wohnung zu vermieten.

*10.3. Verhältnißhalber ist auf 1. März od. 1. April d. J. **Karl-Wilhelmstr. 34**, am Rondellplatz, der 2. Stock von 4 schönen, gut eingerichteten Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer und reichl. Zubehör zu vermieten. Kein Vis-à-vis. Einzufragen täglich und daselbst zu erfragen oder Klauerechstr. 9, parterre.

Gisenlohrstraße 10a,

in feinem ruhigen Hause, ist im 4. Stock eine schöne, geräumige **Dreizimmerwohnung** an eine kinderlose Familie sofort oder später zu vermieten. Näheres Goethestraße 27, Bureau.

Noonstraße 17

ist eine 4 Zimmerwohnung mit Bad, Speisekammer mit Zimmer, Balkon u. Küchenveranda auf 1. April zu vermieten. Ebenfalls auch eine große 3 Zimmerwohnung auf 1. Mai. Näheres im Laden. 2.2.

Marienstraße 16

(Seitenbau) sind zwei Zimmer, Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

— **Rintheimerstraße 1** sind im 1., 2. und 5. Stock schöne 3 Zimmerwohnungen, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Wohnung mit Werkstätte.

— **Wilhelmstraße 36**, Seitenbau, sind 2 Zimmer mit Küche und eine heizbare Werkstätte einzeln oder zusammen auf 1. April zu vermieten. Näheres Seitenbau, parterre rechts.

Jahnstraße 10

ist auf 1. März

die Hochparterre-Wohnung, enthaltend 6 Zimmer, Erker und Veranda, Küche, 2 Mansarden, Badezimmer und Zugehör, die Hälfte des Hintergartens, zu vermieten. Näheres durch **W. Kreuzbauer**, Leopoldstraße 3.

Dreizimmer-Wohnung,

geräumig, mit Balkon, Küchenveranda und sonstigem Zubehör, 1 Treppe hoch, auf 1. März zu vermieten. Zu erfragen Ludwig-Wilhelmstr. 20 im Laden.

Goethestraße 10

ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Gas- und Wasserleitung nebst allem Zubehör, auf 1. April 1904 zu vermieten. Näh. **Erbsprinzenstraße 29**.

Laden zu vermieten.

— **Kaiserstraße 215**, gegenüber Moninger, ist ein großer Laden mit 2 Schaufenstern, 2 angrenzenden Magazinen, 1 Keller, auf 1. April d. J. zu vermieten. Schaufenster werden vorgelegt. Näheres im Laden **C. P. Sieck**.

[31]

Laden.

Amalienstraße 23, Ecke Waldstraße, in guter Geschäftslage, ist ein schöner geräumiger Laden, für jedes Geschäft passend, mit Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör sehr preiswert zu vermieten. Zu erfragen daselbst in der **Mehgerei**. 3.3.

Laden zu vermieten.

— **Durlacherstraße 19** ist auf sofort oder später ein schöner Laden, zu jedem Geschäft geeignet, auch für **Mehger**, zu vermieten. Näheres im Laden oder beim Eigentümer **Frau Sfele**, Klauerechstr. 11.

Gebladen

für Kolonial- und Spezereivaren etc. mit schöner **Wohnung** von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen **Lachnerstraße 1** im 3. Stock.

Wohnung gesucht.

*3.2. Zum 1. April wird eine Wohnung von 5-6 Zimmern, Bad und Zugehör zwischen **Karl-Friedrich- u. Westendstraße**, nördlich der **Gartenstraße**, von einer kleinen Familie zu mieten gesucht. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 911 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung,

6-7 große Zimmer, im 1. oder 2. Stock per 1. April im Zentrum der Stadt zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 909 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Zimmer zu vermieten.

— Zwei kleine möblierte Zimmer, in Hof gehend, sind sofort mit Pension zu vermieten: **Karlstraße 6**, 2. Stock.

3.2. Zwei schöne Parterrezimmer, unmöbliert, im Glasabschluß, in besserem ruhigen Hause zu vermieten. Lage: zwischen Konservatorium und Hauptpost. Reflektanten belieben ihre Adresse unter Nr. 902 im Kontor des Tagblattes gest. abzugeben.

— Zwei unmöblierte Zimmer, parterre, sind auf April oder früher zu vermieten. Zu erfragen **Marienstraße 93**, parterre links.

3.3. Zähringerstraße 54 II

ist ein größeres, gut möbliertes Zimmer auf 1. Februar zu vermieten.

Möblierte Zimmer

sind zu vermieten zum Preise von 20, 25 u. 30 Mk.: **Kaiserstraße 16 II**, 5.5.

Zwei große, schöne, unmöblierte Zimmer sind auf 1. April oder früher an besseren Herrn zu vermieten. Auf Wunsch Bedienung und Kaffee. Näheres **Kaiserstraße 154** im 4. Stock. 10.2.

Ein fein möbliertes Zimmer

ist sofort zu vermieten: **Sofienstraße 45**, part. —

Zimmer, unmöbliert,

event. auch als Bureauraum verwendbar, auf sofort oder später zu vermieten: **Marienstr. 1**, eine Treppe hoch rechts. 3.2.

3.3. Pension-Anerbieten.

Per sofort oder später ist in guter Familie vorzügliche Pension zu mäßigem Preise für eine bessere Dame frei. Näheres **Leopoldstr. 20**, 3. Stock.

Kneiplokal

ist zu vermieten: **Kaiserstraße 16**. 5.5.

Atelier,

ein großes, ist sofort oder auf 1. März zu vermieten. Näheres **Kaiserstraße 229** im 4. Stock.

Hypothekengelder

auf I. und II. Unterpfand vermittelt zu mäßigem Zinsfuße

— **Ludwig Andreas, Kaufmann,**
Akademiestraße 3, parterre.

Dienst-Antrag.

— Ein ordentliches Mädchen, das willig alle häuslichen Arbeiten versteht, findet sofort Stelle. Zu erfragen **Kaiserstraße 30** im 2. Stock.

3.2.

Mädchen,

das kochen kann und häusliche Arbeit versteht, wegen Erkrankung des seitherigen Mädchens zum sofortigen Eintritt gesucht: **Steinstraße 29**, parterre.

*3.3.

Lehrling oder junges Mädchen

mit guter Handschrift per sofort gesucht. Selbstgeschriebene Offerten persönlich einzureichen an „**Gansa**“, **Kaiserstraße 188 II**.

Kaufmännische Lehre.

3.2. Einem jungen Mann aus achtbarer Familie, der gute Schulbildung besitzt, ist in einem hiesigen Expeditionshause Gelegenheit geboten, die Kaufmannschaft gründlich zu erlernen. Offerten beliebe man unter Nr. 879 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Neubau-Arbeiten.

2.2. Sämtliche Arbeiten zu meinem Gebau sind zu vergeben. Geschäftsleute, welche vielleicht einen Bau zum Tapezieren haben, erhalten den Vorzug. Täglich zu sprechen.

Wilhelm Pallmer,

Tapetengeschäft, Schützenstraße 42.

Kellnerin,

gute Serviererin, für besseres Lokal sucht Stelle. Näheres **Kaiserstraße 99 III**. 2.2.

Empfehlung.

— Unterzeichneter empfiehlt sich im Wenden und Reparieren von Herren- und Knabenkleidern in und außer dem Hause zur Zufriedenheit und billiger Bedienung.

Achtungsvoll

Karl Hausmann, Schneider,

Amalienstraße 51 im 4. Stock.

Uhren-Reparaturen

jeder Art im **Spezial-Uhrengeschäft**, auch **Gold- und Silberwaren** etc. Denkbare billigste Preise unter Garantie.

Fr. Buhlinger,

10.4. Kronenstraße 49.

Kochherde

versch. Größe, garantiert für gutes Brennen und solide Arbeit, stehen zum Verkauf: **Humboldtstraße 19**, parterre. *3.3.

1.35
4.00
West bis 1.05. d. Stück 95
Galanterie.
vergoldete Ringe (neueste Muster)
1. Posten Schalen, Vasen, Kales-Böden etc.
IV 95 %
III 65 %
II 38 %
I 25 %
Serie Stück 40
Wert bis 2.50 Mk.
Glieder- u. Ledergürtel
Pompadours

Verlobungs-, Hochzeits-,
Gelegenheits-Geschenke

= Neuheiten jeder Art =
in allen Preislagen bei

Friedrich Bloss

Grossherzoglicher Hoflieferant
Parfumerie F. Wolff & Sohn's Détail
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

3.3.

Ziehung schon 5. März 1904
d. Grossen Geld-Lotterie

des Bad. Landesvereins v. Roten Kreuz.

Los nur 1 Mk. II Lose 10 Mk.
Porto u. Liste 25 Pfg.

Auszahlbar bar ohne Abzug.

3388 Geldgew. 44000
zus.: Mk.

Hauptgew. Mk. 15000

1 Gewinn Mk. 15000

1 Gewinn Mk. 5000

2 à 1000 — 2000

4 à 500 — 2000

30 à 100 — 3000

150 à 20 — 3000

400 à 10 — 4000

2800 Gew. 10000
zus.

Lose erhältlich bei: J. Stürmer,

General-Debit, Strassburg i./E.

Carl Götz, Karlsruhe, Hebelstr. 11/15.

Zum Abschluß von:
Feuer-Versicherungen

für die

„**Colonia**“

Kölnische Feuer-Versicherungs-A.-G.,

Haftpflicht-Versicherungen,

Unfall-Versicherungen aller Art,

Einbruch- u. Diebstahlversicherungen u.

für die

Kölnische

Unfallversicherungs-A.-G. Köln,

sowie

Lebens-Versicherungen

für die Lebens- u. Ersparnisbank in Stuttgart

empfiehlt sich die Bezirksagentur

Gebrüder Hirsch,

Karlsruhe.

Telephonruf 1052. Kaiserstrasse 166.

Stille Vermittler gegen hohe Provision gesucht.

Jos. Meess,

Ferd. Prinz Nachf.,

Erbprinzenstrasse 29.

Gas- und Wasser-
anlagen,
Klosett- und Sadein-
richtungen,
Saublednerei,
Reparaturen
unter Garantie
billigst.

Geld-Lotterie

Zell a. M.

65,000.—

Mk. bar ohne Abzug.

Ziehung: **11. Februar.**

Zeller Lose à Mk. 2.— bei **Carl Götz,**
Bankgeschäft, Karlsruhe.

G. Dahlemann, J. Dahringer, G. Meyle,
G. Schneider, A. Stauffert, W. Weg,
Chr. Wieder und Filialen. 8.3.

**Mk. 1.70 Oranje Nassau-
Anthracit,** 20/40
m/m.

per Ztr. franko Keller von 30 Ztr. an. Für irische Oefen Körnung 40/60
besonders geeignet, da diese Kohlen nicht zusammenbacken, also keine
Schlacken bilden.

Anthracit „Fidelitas“ Mk. 1.95.

Anthracit „Bonne Espérance Herstal“ Vorzüglichste Qual.
d. Kontinents.

Zähringerstr.

110, Gehres & Schmidt, 200. Telephon

Alle Sorten Brennmaterialien billigst.

Neu! **Hartpetroleum!** zum Feueranzünden.

Keine Unglücksfälle mehr.



Große
Karnevals-Gesellschaft

Karlsruhe.



Donnerstag abend halb 9 Uhr Sitzung des kleinen und
großen Rats im Saale der Gesellschaft „Concordia“, Brauerei
Moninger.

Hierzu werden sämtliche Vereine, Verbindungen und Korpo-
rationen, welche sich zur Beteiligung an dem diesjährigen großen Masken-
zuge angemeldet haben oder sich noch anmelden wollen, eingeladen, ihre
Vertreter zu schicken.

Da es sich lediglich um Aufstellung des Zuges handelt, ersucht
um zahlreiches und pünktliches Erscheinen

Der Elferrat. 8.1.

Telephon
1244.

Colosseum.

Telephon
1244.

Programm vom 1. bis 15. Februar 1904.

Luise Dumont, Soubrette,

Elvira und Max Oceana, Trapez und Ringe,

Lydia Dobranow, Serpentin-Tänzerin

Acosta, Jongleur,

Crawford-Truppe, Akrobatisches Potpourri,

Moritz Heyden, Rheinlands bester Humorist

The Paulis, Akrobaten auf dem Drahtseil,

Heptachord-Quartett, komisch musikalisches Kunstensemble,

Les 3 Meteor's, Statues Lumineuses.

Nach Schluss der Abendvorstellungen Fahrgelegenheit mittelst der elektrischen
Strassenbahn.

[4] L

Haus- und Küchengeräte. Wert bis 2.50 Mk. Stück 95%
I Serie Stück 65
II Serie Stück 95
verschiedene, neue, leuchtende Kartongegenstände ganze Garnituren

Für Knaben in
Kammgarn, Melton, Cheviot,
alle Arten dunkle Stoffe, zum späteren täglichen
Gebrauch geeignet.

Cheviot, schwarz u. dunkelblau,
per Meter 2.—, 2.50, 3.—, 3.50, 4.— Mk.
Alle Qualitäten reine Wolle.



Leipheimer & Mende
169 Kaiserstrasse. Telephon 214.
Hoflieferanten
Confirmanden-Stoffe
Gegr. 1834.



Für Mädchen

Schwarze: Kammgarn, Cheviot, Mohair
in glatt und gemustert.

Weisse: Crème-, Woll- und Waschstoffe
jeder Art und Preislagen.

Confectionsstoffe für Jacken, Capes.

Schwarze Seidenstoffe, glatt und gemustert.

Geschäftliche Mitteilung.

— Die direkte und alleinige Vertretung
meiner Flügel und Planinos für Karlsruhe
und Umgebung befindet sich seit
Jahren nur bei Herrn Hoflieferant
Schweigs gut daselbst, Erbprinzenstr. 4,
in dessen Magazinen stets eine grössere Anzahl
meiner Fabrikate ausgestellt ist.

Berlin, im Juli 1903.

gez. **C. Bechstein.**

Reparaturen 52.47.

an Fahrrädern, Nähmaschinen, An-
legen von Handtelegraphen u. s. w.
werden prompt und billigt angefertigt bei
F. H. Butsch, Adlerstrasse 8, Laden.
Großes Lager in neuen Fahrrädern u.
Nähmaschinen, nur bewährte Fabrikate,
sowie sämtliche Ersatz- u. Zubehörteile. Ge-
brauchte Fahrräder u. Nähmaschinen billigt.
Waffen-Munition.

Prima Ochsenfleisch,
" Kalbfleisch,
" Schweinefleisch,
" Hammelfleisch,

fortwährend gefalzenes Schweinefleisch, sowie
täglich frische Bratwürste und Sauerkraut
empfiehlt

Karl Glasner, Hofmehger,
Nitterstrasse 10/12.

Krokodil Karlsruhe.

Jeden Montag u. Donnerstag
Schlachttag.

Zum Abschluss von Versicherungen

gegen **Feuerschaden** sowie
gegen **Einbruch — Diebstahl** für die
Aachener und Münchener
Feuerversicherungs-Gesellschaft

zu **festen** und **billigsten** Prämien
empfehlen sich

die General-Agentur
W. Zamponi,
Belfortstrasse 7.
Telephon 148.

die Bezirks-Agentur
W. Erb,
am Lidellplatz.
Telephon 495.

Dankfagung.

Für die zahlreichen Beweise warmer Teilnahme
bei dem Hinscheiden meiner lieben Frau spreche ich, zu-
gleich im Namen der trauernden Hinterbliebenen, meinen
herzlichsten Dank aus.

Ettlingen und Karlsruhe, 31. Januar 1904.

Otto Holzwarth.